

Jahresbericht 2014

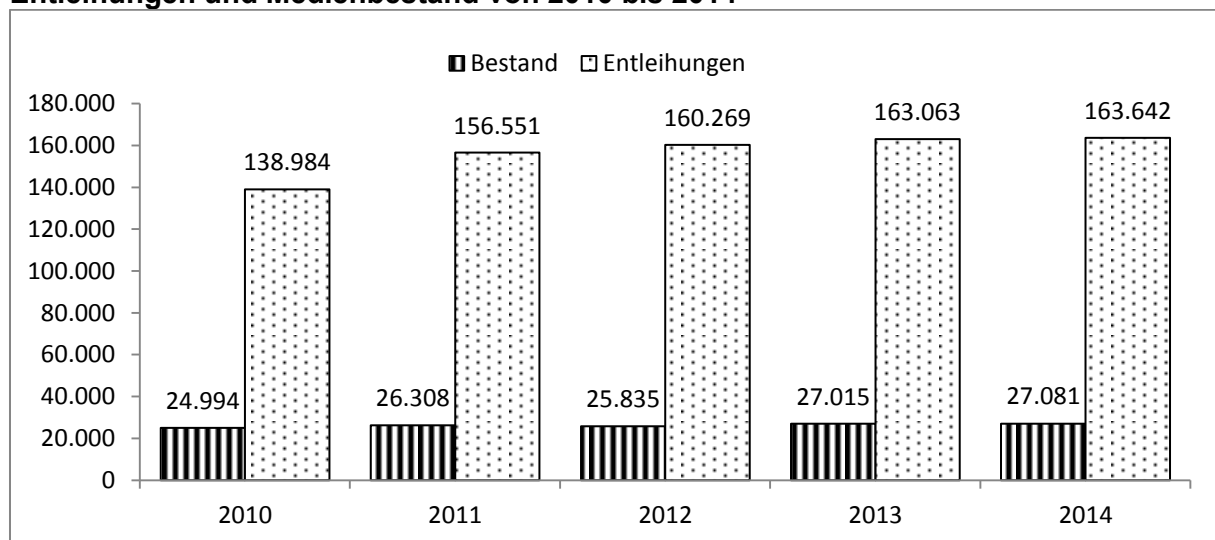
Zahlen auf einen Blick	2014	2013
Ausleihen	163.642	163.063
Bestand	27.081	27.015
Zugang Medien	2.514	2.114
Abgang Medien	2.448	1.248
Veranstaltungen	114	108
Öffnungsstunden	1.203	1.196
Besucher	38.563	38.710
virtuelle Besucher Online-Katalog	12.610	12.139
aktive Leser	2.164	2.058
davon Neuanmeldungen	504	429

Stabile Ausleihzahlen, mehr Leser und zahlreiche Veranstaltungen bestätigen die Stadtbibliothek als Ort des Austausches und als sozialen Treffpunkt mit umfassender Bildungs- und Kulturarbeit. Sie ist Bildungspartner der Schulen und Kindergärten und ein Bürgerzentrum, das physische und virtuelle Informationen anbietet.

1. Medienangebot und Entleihungen

Die Entleihungen verzeichnen im vergangenen Jahr ein leichtes Plus. Der Bestand wird weiter aktualisiert und kundenfreundlich präsentiert. Der Medienbestand ist im Vergleich zum Vorjahr stabil, 61 Zeitschriftenabonnements und vier Zeitungen ergänzen das Angebot. Bibliotheken aus ganz Deutschland lieferten per Fernleihe 24 Bestellungen.

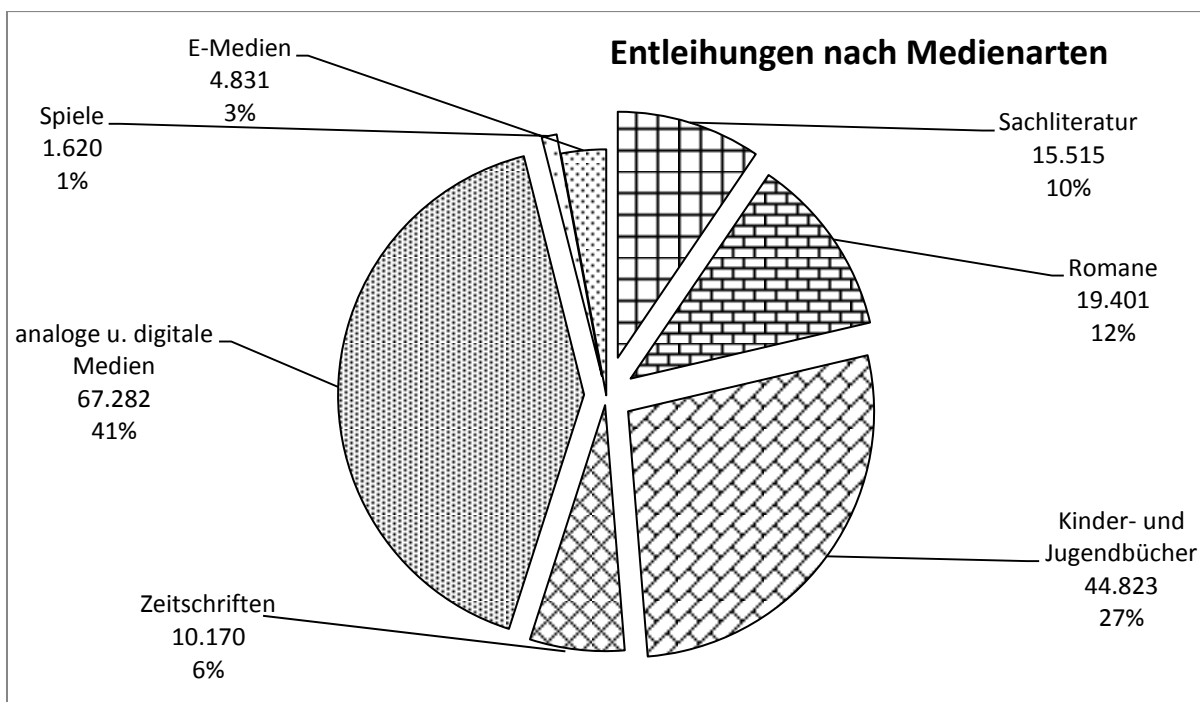
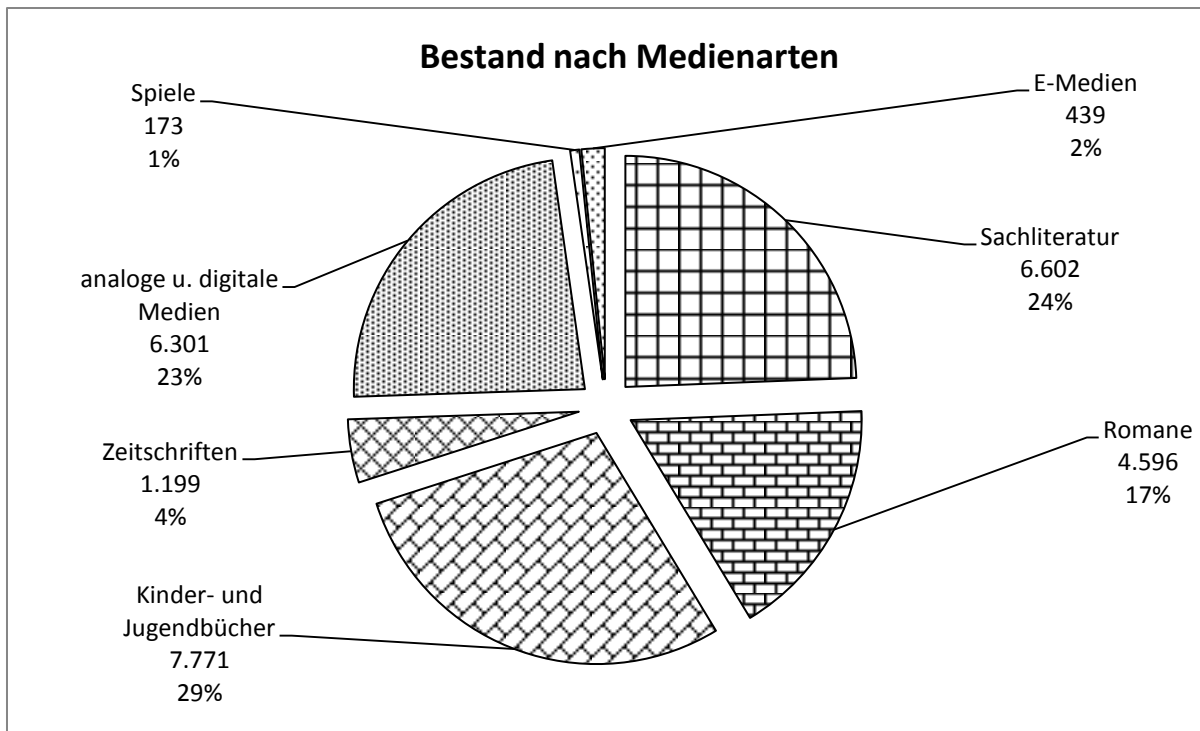
Entleihungen und Medienbestand von 2010 bis 2014



Fast 50% der Ausleihen erfolgen über das Selbstverbucherterminal, die Rückgaben ausschließlich an der Theke. Dabei werden sowohl Inhalt als auch Zustand der zurückgegebenen Medien geprüft. Der persönliche Service dort wird von vielen Lesern hoch geschätzt.

Über den Web-Katalog können Leser online Medien recherchieren, verlängern oder vorbestellen.

Ebenfalls stets online ist die Datenbank „**Munzinger Archiv**“, die aktuelle Artikel zu den Kategorien Länder, Personen, Pop und Sport liefert.



Analoge, digitale und virtuelle Medien stellen 25% des Bestandes dar und erzielten 44% der Ausleihen. Innerhalb dieses Segments bilden 4.000 Hörbücher und Musik-CDs die größte Gruppe und wurden mit 37.649 Ausleihen stark nachgefragt. Kinder- und Jugendbücher verbuchten 27% der Gesamtausleihe, 1% mehr als im Vorjahr. Jedes Medium wurde im Durchschnitt sechsfach umgesetzt, davon Printmedien vierfach und Non-Books sogar zwölfmal, was durch die kürzere Leihfrist bedingt ist. Die durchschnittliche Zahl der Entleihungen je Medium in öffentlichen Bibliotheken im Regierungsbezirk Freiburg liegt bei 4,26. Zeitschriften werden oft vor Ort gelesen oder auch artikelweise kopiert. 198 Leserinnen und Leser nutzten mit 4.831 Entleihungen den Onleihe-Verbund „SchwAlBe“, der inzwischen annähernd 9.000 Medien verzeichnet.

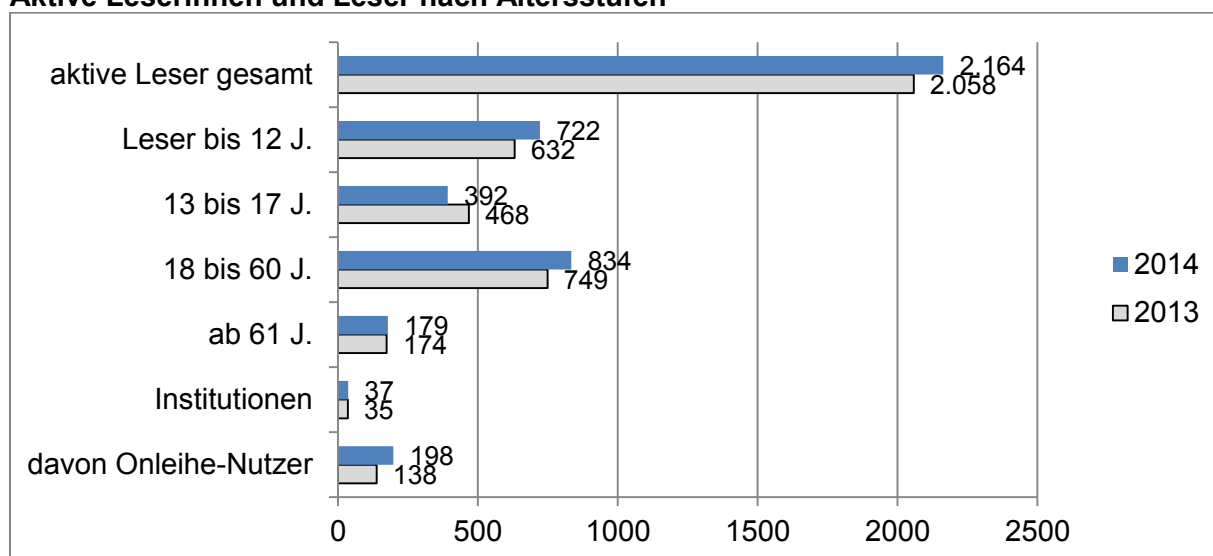
Ausleihrenner

Romane	Zülfü Livaneli: Glückseligkeit (28x)
Sachbücher	Laura Wilhelm: Designbuch Nähen: Näh-Ideen für draußen(20x)
Kinder- /Jugendbücher	Jeff Kinney: Gregs Tagebücher. Keine Panik. (43x)
DVDs	Blind side – Die große Chance (49x)
Hörbücher	Timur Vermes: Er ist wieder da (31x)
Hörbücher / Kinder	Bibi Blocksberg - die kleine Spürnase (61x)

2. Bibliothekskundinnen und –kunden

Die Bibliothek verzeichnete im Berichtsjahr **38.563 Besucher** und **2.164** aktive Leserinnen und Leser. Die Zählanlage ermittelte allerdings nur die Besuche durch den unteren Eingang, inzwischen gibt es drei Eingänge, so dass die ermittelte Besucherzahl nicht als repräsentativ angesehen werden kann.

Aktive Leserinnen und Leser nach Altersstufen



Fast 70% der Leserschaft ist weiblich, die Altersspanne reicht von zwei bis 89 Jahren.

Herkunft der Leserinnen und Leser

	Donauessingen	Hüfingen	Bräunlingen	Bad Dür rheim	Geisingen	Blumberg
2014	1679	194	80	77	33	33
2013	1587	185	77	85	33	25

Zahlende Leserinnen und Leser

	Kurzausleihe	Barzahlung	Abonnement	gesamt zahlend
2014	68	99	917	1.084
2013	59	114	892	1.065

Die Erfassung der Abgabepflicht für die Lesegebühr erfolgt seit 2013 direkt durch die Bibliothek über ein Programm im Rechenzentrum. Nach anfänglichen Umstellungsproblemen läuft dieses nun erfolgreich.

3. Öffentlichkeitsarbeit

Fast 2.000 Besucher kamen zu den 114 Veranstaltungen, darunter Führungen, Autorenbegegnungen, Theater und Lesestunden. Die Lesestunden in der „Lesehöhle“ sprechen Kinder ab fünf Jahren an. Drei ehrenamtliche Lesepatinnen lesen einmal pro

Woche auf Deutsch, vier weitere an einem anderen Tag auf Türkisch. Muttersprachliche Lesestunden dienen der Sprachförderung und bringen das mehrsprachige Angebot der Bibliothek zur Zielgruppe. Vorträge, Theater für Kinder, Bilderbuchkino und die Frederick-Woche im Oktober sorgten für regen Betrieb. Über das bundesweite frühkindliche Leseförderungsprojekt „Lesestart – Drei Meilensteine für das Lesen“ verteilt die Bibliothek seit November 2013 kostenlos ein Bilderbuch an Dreijährige. Zusätzlich zu den 23 Wochenöffnungszeiten war die Bibliothek 2014 an weiteren 68 Stunden geöffnet. Fünf Praktikanten erkundeten u.a. im Rahmen von BORS das Berufsfeld einer Bibliothek. Die Bibliothek ist vielfältig vernetzt mit Schulen, Kindergärten, der VHS, Musik- und Kunstschule und Sprachförderung, dem Kreismedienzentrum, Frauenforum, Bildungsbüro und Städteviereck, der Fachstelle für öffentliches Bibliothekswesen im Regierungspräsidium Freiburg, zahlreichen Bibliotheken in der Region und weiteren Institutionen und Vereinen.

Veranstaltungen in oder von der Stadtbibliothek

31.01.	Leseabend mit der Klasse 6b In Zusammenarbeit mit dem Fürstenberggymnasium
14.02.	Vorlesewettbewerb Französisch In Zusammenarbeit mit dem Fürstenberggymnasium
08.03.	Kabarett „Ich bin durch“ mit Marianne Schätzle im Fürstenberggymnasium In Zusammenarbeit mit dem Frauenforum Donaueschingen
15.03.	Lesung aus „Fanny Deschinger“ mit Sabine Milbradt Im Rahmen des Frauenfrühstücks, Frauenforum Donaueschingen
17.03.	Film „Die mit dem Bauch tanzen“, Gucklochkino und Frauenforum Donaueschingen
27.03.	Vortrag „Was Füße vom Menschen wissen“ mit Hanne Marquardt In Zusammenarbeit mit der VHS-Baar
07.04	Bilderbuchkino „Das Osterküken“ In Zusammenarbeit mit dem Kreismedienzentrum
23.06.	Bilderbuchkino „Artur und Anton“ in vielen Sprachen, Eltern-Kind-Nachmittag In Zusammenarbeit mit der Sprachförderung und dem Kreismedienzentrum
10.07.	Übersetzerlesung mit Tobias Scheffel anlässlich der Jumelage In Zusammenarbeit mit der VHS-Baar
11.07.	Übersetzerlesung mit Tobias Scheffel anlässlich der Jumelage In Zusammenarbeit mit dem Fürstenberggymnasium
27.07.	Das Schiff der Träume: zweisprachiges Theater mit dem Cargo-Theater Freiburg. Anlässlich der Jumelage, im Gewölbekeller.
10.10.	Madame Katz, Monsieur Wolf: zweisprachiges Theater mit dem Cargo-Theater Anlässlich der Jumelage
16.10.	Frederickwoche: 2x Autorenbegegnung mit Martina Wildner. Besuch des Fürstenberggymnasiums
23.10.	Frederickwoche: Autorenbegegnung mit Christine Schulz-Reiss. Besuch des Fürstenberggymnasiums
24.10.	Frederickwoche: Autorenbegegnung mit Manfred Baur. Besuch der Eichendorffschule
6.11.	Frederickwoche: Bilderbuchkino In der Grundschule Aasen
7.11.	Frederickwoche: Bilderbuchkino In der Grundschule Pföhren
20.11.	Vortrag „Von Geisingen nach Santiago“ mit Heidrun Hog-Heidel In Zusammenarbeit mit der VHS-Baar
8.12.	Bilderbuchkino „Weihnachten nach Maß“ In Zusammenarbeit mit der Kunstschule
Außer- dem	36 deutsche und 19 türkische Lesestunden, 9x Lese-AG (Besuche der Erich Kästner-Schule im Rahmen der Ganztagsbetreuung), 18 Führungen, 2 Vernissagen

4. In eigener Sache

Das Ziel „Ausbau zur Mediathek“ mit einem Anteil von 25% „Non-Books“ ist erreicht. Neue digitale und virtuelle Angebote ergänzen den Bestand und bereichern das Angebot. Die neue Regalbeleuchtung ist im Sachbuchbereich abgeschlossen. Die Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten ist gut, zunehmend nutzen auch Asylbewerber die Bibliothek, ein WLAN-Zugang für Besucher ist in Planung.

Eine Erweiterung der Öffnungszeiten wäre wünschenswert, ist aber bei 2,3 Personalstellen leider nicht realisierbar.

Die Eröffnung des barrierefreien Eingangs von der Karlstrasse war Anlass zum Aussortieren nicht genutzter Bestände, da einige Regale umgeräumt wurden.

Mit diesem neuen Zugang rückt die Bibliothek noch mehr in das öffentliche Bewusstsein. So kann sie ihrer Funktion als nicht-kommerziellem Treffpunkt für alle gerecht werden. Durch den neuen Eingang rollen inzwischen zahlreiche Kinderwagen und eine Dame mit Rollator kommentierte hoch erfreut: „Dass ich das noch erleben darf!“

März 2015
Christiane Lange
Diplom-Bibliothekarin